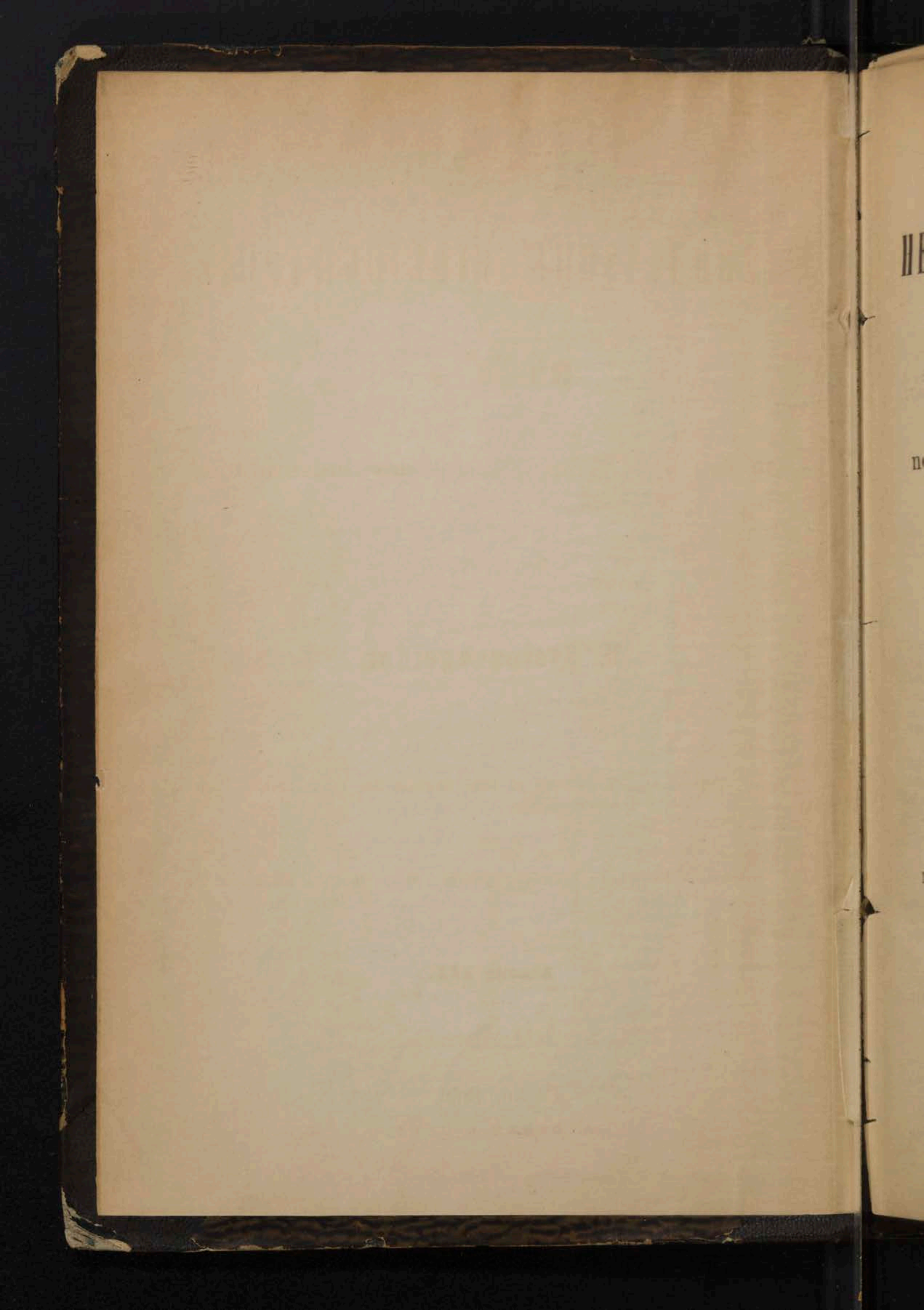




המזכיר

HEBRAEISCHE BIBLIOGRAPHIE.

Blätter

für

neuere und ältere Literatur des Judenthums.

Redigirt

von

M. Steinschneider.

Zugleich eine Ergänzung zu allen Organen des Buchhandels.

Nebst einem Specialindex der bibliographischen Artikel über alle drei Bände.

Band III.

Berlin, 1860.

A. ASHER & COMP.

Register.

[Alle nicht unterzeichneten oder mit M. St. bezeichneten Artikel sind vom Red.]

II. Vergangenheit.

Abhandlungen.

Miscellen.

Berichtigungen S. 20. 36. 100.

Verbesserungen und Zusätze (meist v. *N. H. v. Biema*): S. 6 N. 794 l. *HB.* II, 56 (Wessely). — S. 8 N. 798 lies ירושלימה u. *Frankl.* — S. 9 N. 803 d. 1. Theil erschien zuerst 1809, beide zusammen *Zolkiew* 1816, dann 1830 in *Sidilkow.* — *Mesch. Net.* wohl zuerst in des Verf *Abne Milluim*, *Lemb.* 1816. — S 10 N. 806 der vollst. Name des Verf. ist *A. Löb. Heller*, s. die Unterschrift in GA. 27 zu Ende des Abn. Mill. II. Das Werk erschien zuerst 1788 u. 96, s. d. Vorw. d. Vf. zum 2. Th. u. *Mich.* 3865-6. [Ich habe das. תקמה gelesen, das ח ist undeutlich, *St.*] Mir liegt eine Ausg. in zwei ungleich gedruckten Bänden vor o. O. u. J. (1830?). Die Privilegien lauten auf 10 Jahre u. auf dem Titelbl. ist bemerkt, das Buch dürfe bis 5600 nicht wieder gedruckt werden. — S. 14 Z. 18 l. ausgewählter. — S. 24 N. 878 nach אסוף fehlt יאסוף. — S. 28 N. 889 l. Jets (so auch I S. 116 N. 343). חומש באר התורה erschien A. יבשרו לפ"ק in der neuen Druckerei des *L. Soesman* im Hause *Jan. Janson*'s. An diesem Pentat. [nebst Haftarot u. 5 Rollen, letztere ebenfalls mit deutsch. Uebers.] arbeitete u. A. „*Johann Schultz, aus Lüneburg, der edlen Buchdruckerkunst beflissener.*" — S. 55 A. 2 Ende: In d. Auctionskatal. nach M. Löwenstamm (21. Juli 1846) kommen 3 Expl. כליל יופי vor. — S. 64 N. 956 l. *van G.* Der kinderlose Vf., ein Kaufmann, geb. zu Muiden unweit Amst., wohnte später in Naarden (vulgo נערהרדן) u. Amst., starb am 2. Sukkot, 15. Oktob. 1856 in Maarssen; er bestimmte sein Vermögen zur Drucklegung seines Werkes (als dessen Vf. ihn auch seine Grabschrift nennt; die Herausgabe besorgte *E. Herz* u. später der Breslauer Rabb. *Tiktin*) und zu sonstigen wohlthätigen Zwecken. — S. 64 N. 957 l. Perorazione u. Anm. 2 Jerus. 1, 27; vgl. auch כוכבי יצחק 24 S. 3. — S. 80. Der Red. des „Sinai" (1860-1 S. 383) versichert, dass Benjamin II. die Unterstützung in Neu-Orleans „erst in Folge seiner Einsprache gegen die Errichtung der Statue entzogen worden." Der Causalnexus zwischen dieser Doppel-Angelegenheit und den religiösen Partheiungen geht aus den von uns angezogenen Zeitschr. hervor. — S. 83 N. 1016 von *Kos ha-Tarela* sind nur die ersten 5 Halbbogen (die Ziffern wechseln nemlich jede 2 Bl.) in *Breslau*, der Rest aber in *Hamburg* gedruckt, nach des Vf. mündlicher Mittheilung. Die Typen lassen auch eine Verschiedenheit d. Officin kaum verkennen. Die angehängten Briefe aus Jerusalem, deren Unterschriften bis zur Unkenntlichkeit verunstaltet sind, hätten füglich der Veröffentlichung entbehren können. *Kos Jeschuot* erschien in Krotoschin; das Manoevre des dortigen Druckers ist ja zu bekannt! — S. 84 N. 1020 auch *Rapop.* Hai A. 8. Der 2. Theil ist aus einem unvollst. Expl. gedruckt (nach Mitth. v. *Zunz*), HS. in München.

In d. *Beilage* zu N. 18 S. 1 ist in uns. Vorbem. durch Umänderung eine sinnlose Construct. entstanden, welche in d. neuerdings veranstalt., d. N. 19 beizuleg. Ausg. nothdürftig verbessert ist. Es sollte urspr. heissen: „in seiner Gegenw. (*durch* Abwesenheit)" u. s. w.

Hebr. Titel.

[* bedeutet **periodische** Schriften. — Jahrg. II geht von N.406 bis 791.]

Autoren.

Friedländersche Buchdruckerei, Neue Friedrichsstrasse 25.